

29. Juni 2015

### **Die ersten Juli-Premieren beim Theaterfest Niederösterreich Perchtoldsdorf, Retz, Rosenberg, Klosterneuburg und Melk**

Die erste Juli-Premiere des Theaterfestes Niederösterreich bestreiten die Sommerspiele Perchtoldsdorf: Am Mittwoch, 1. Juli, ist ab 20 Uhr in der Burg zu Perchtoldsdorf William Shakespeares „Der Sturm“ mit Andreas Patton, Veronika Glatzner, Dirk Nocker u. a. in einer Inszenierung von Michael Sturminger zu sehen. Gezeigt wird das Spiel um Magie und Zauberei, Macht und Ohnmacht, Traum und Realität - „Wir sind der Soff, aus dem die Träume sind“ - bis 1. August, Donnerstag bis Samstag und zusätzlich am Sonntag, 5. Juli, jeweils ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Sommerspielen Perchtoldsdorf unter 01/866 83-400, e-mail [info@perchtoldsdorf.at](mailto:info@perchtoldsdorf.at) und <http://www.sommerspiele-perchtoldsdorf.at/>.

Ab Donnerstag, 2. Juli, ist beim Festival Retz Benjamin Britzens „Curlew River“ zu erleben; die Premiere in der Stadtpfarrkirche St. Stephan beginnt um 20.30 Uhr. In der Kirchenoper, die danach auch noch am 5., 10., 12., 17. und 19. Juli zur Aufführung gebracht wird, erzählen Benjamin Britten und sein Librettist William Plomer die zutiefst ergreifende Geschichte über Liebe, Verlust und Schmerz einer Gruppe von Ausgegrenzten. Es singen Stefan Cerny, Stephen Chaundy, Günter Haumer, Frank Larsen u. a., die musikalische Leitung liegt bei Andreas Schüller, Regie führt Monika Steiner. Nähere Informationen und Karten beim Festival Retz unter 02942/2223-52, e-mail [office@festivalretz.at](mailto:office@festivalretz.at) und <http://www.festivalretz.at/>.

Am Freitag, 3. Juli, stellt sich Nina Blum mit der „Mittsommernachts-Sex-Komödie“ von Woody Allen als neue Intendantin der Sommernachtskomödie Rosenberg vor; die Premiere beginnt um 20 Uhr. In Anlehnung an William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ stehen auch bei diesem meisterhaften Verwirrspiel die lustigen und libidinösen Lockungen dreier Paare im Mittelpunkt. Unter der Regie von Marcus Ganser spielen bis 9. August - jeweils Freitag und Samstag ab 20 Uhr, Sonntag ab 18 Uhr sowie am Samstag, 11. Juli, ab 17 Uhr - Eva Herzig, Ildiko Babos, Oliver Baier u. a. Nähere Informationen und Karten bei der Sommernachtskomödie Rosenberg unter 0664/163 05 43, e-mail [info@sommernachtskomoedie.at](mailto:info@sommernachtskomoedie.at) und <http://www.sommernachtskomoedie-rosenburg.at/>.

Im Kaiserhof von Stift Klosterneuburg feiert am Samstag, 4. Juli, ab 20.30 Uhr Giuseppe Verdis „Rigoletto“ unter der musikalischen Leitung von Christoph Campestini und in Regie von Thomas Enzinger Premiere. Als Gilda kehrt dabei Sopranistin Daniela Fally zu ihren Wurzeln zurück, hat sie doch bereits als Gesangsstudentin einst bei „operklosterneuburg“ gesungen. Folgetermine der Oper über Liebe und Ehre, Rache und

## **NK** Presseinformation

Tragik des Schicksals: 7., 9., 11., 15., 17., 23., 25., 28. und 30. Juli sowie 1. August jeweils ab 20.30 Uhr; zusätzlich gibt es am Sonntag, 19. Juli, ab 18 Uhr als „Oper für Kinder“ eine gekürzte Vorstellung. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt Klosterneuburg unter 02243/444-424, e-mail [karten@operklosterneuburg.at](mailto:karten@operklosterneuburg.at) und <http://www.operklosterneuburg.at/>.

Die zweite diesjährige Premiere der Sommerspiele Melk, die Revue „Live is Life - Austropop meets Worldhits“, am Dienstag, 7. Juli, präsentiert sich als Hommage an die bunte Vielfalt der österreichischen Popsongs und stellt sie den internationalen Charts der Zeit gegenüber; Beginn in der Wachauarena Melk ist um 20.15 Uhr. Unter der Regie von Nicole Weber und der musikalischen Leitung von Matthias Bauer erklingen die Songs von Opus bis Queen, von Falco bis Michael Jackson und von Ludwig Hirsch bis Van Halen weiters am 10., 15., 16., 18., 22., 23., 29. und 30. Juli sowie 5., 6., 7., 13., 14. und 15. August, jeweils ab 20.15 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Donauarena Melk unter 02752/540 60, e-mail [office@kultur-melk.at](mailto:office@kultur-melk.at) und <http://www.sommerspielemelk.at/>.

Nähere Informationen und Karten für alle Produktionen auch bei der gemeinsamen Ticket-Line 01/960 96-111 und im Internet unter <http://www.theaterfest-noe.at/>, wo zudem die kostenlose Programmbroschüre bestellt werden kann.